



zentegra

Rehabilitation und Integration

Psychosomatische Rehabilitation – **lieber ambulant!**



Liebe Kolleginnen und Kollegen,



das Angebot unserer Rehabilitationsklinik richtet sich besonders an Patienten mit speziellen Problemen in Gesundheit, Familie und Beruf. Unsere Behandlung gestaltet sich dementsprechend nicht nur symptomorientiert, sondern bezieht das soziale Umfeld und Arbeitsumfeld ein. Wir bieten medizinische und berufliche Orientierung zugleich.

Wenn Sie uns einen Patienten zur ambulanten Reha überweisen, leisten wir fünf Wochen lang jeweils ganztags eine multiprofessionelle, medizinisch-berufliche Rehabilitation. Daran schließt sich unter dem Titel „PsyReNa“ eine Reha-Nachsorge an. Sie besteht aus wöchentlichen gruppenpsychotherapeutischen Sitzungen durch Therapeuten der Klinik am Stadthafen und dauert ungefähr sieben Monate.

Ihre Patienten erhalten somit im Laufe von bis zu neun Monaten eine intensive Behandlung, die Sie als Mitbehandler im Rahmen Ihrer Sprechstunde aktiv begleiten können. So entsteht ein gemeinsamer Behandlungsprozess zugunsten Ihrer Patienten.

Für die Empfehlung und Einleitung einer Rehabilitation in unserem Hause können Sie der Indikation oder dem Wunsch Ihres Patienten entsprechend in das Formular der Deutschen Rentenversicherung unter „Punkt 18 Bemerkungen“ eintragen: „Ambulante psychosomatische Rehabilitation, Klinik am Stadthafen Oldenburg“.

Für weitere Fragen stehe ich Ihnen zusammen mit meinem Mitarbeitersteam gern zur Verfügung.

Ich freue mich auf unsere Zusammenarbeit!

Ihr

Dr. Andree Weitzel

Facharzt für Psychiatrie und Psychotherapie

Facharzt für Neurologie

Sozialmedizin

Ärztlicher Direktor zentegra gGmbH



Innovatives Klinik-Konzept

- Therapieprogramm Mo bis Fr von 8.00 bis 16.00 Uhr
- Therapie und Nachsorge in einer Hand
- Gesamtdauer: 5 Wochen medizinische Reha + 7 Monate Nachsorge als Gruppentherapie 1 x pro Woche

Vorteile einer ambulanten Reha

Verstärkte Therapieerfolge, weil die Patienten

- In der gewohnten Umgebung bleiben
- Kontakt zur Familie haben
- Gelerntes direkt im Alltag anwenden
- Bereits während der Therapie die individuelle Belastungsfähigkeit erproben
- Nachhaltige Kontakte zu Mitrehabilitanden aufbauen

Tipp zum Ausfüllen des Antragsformulars G 1204

Ärztlicher Befundbericht zum Rehabilitationsantrag der Rentenversicherung

Tragen Sie unter Punkt 18 Bemerkungen bitte Folgendes ein:

Versicherungszustand		Ausfertigung für den Rentenversicherungsträger	
Datum der letzten Befunderhebung:		Besteht Reisefähigkeit für öffentliche Verkehrsmittel?	
Ohne pathologischen Befund sind folgende Organsysteme:		ja <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/>	
<input type="checkbox"/> Atmewege <input type="checkbox"/> Herz / Kreislauf <input type="checkbox"/> Bauchorgane <input type="checkbox"/> Bewegungsapparat <input type="checkbox"/> Nervensystem		Besteht Schwangerschaft?	
von der Norm abweichende Befunde (strichförmig klinisch-chemischer / klinisch-diagnostischer Befunde):		ja <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/>	
Gewicht: kg Größe: cm HR: min		18 Bemerkungen	
11 Bisherige Therapien (Medikamente, physikalische Therapie, Psychotherapie)		Ambulante psychosomatische Rehabilitation, Klinik am Stadthafen Oldenburg	
11.1 Teilnahme an DMBP?		Antrag erfolgt auf meine Anregung	
11.2 Integrative Versorgung?		ja <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/>	
12 Gesundheitschäden sind entstanden durch:		Antrag erfolgt auf meine Anregung	
13 Ist Verständigung in deutscher Sprache möglich?		ja <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/>	
14 Besteht Belastbarkeit für Leistungen zur medizinischen Rehabilitation?		ja <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/>	
15 Besteht Belastbarkeit für Leistungen zur Teilhabe am Arbeitsleben / Schulungsfähigkeit?		ja <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/>	
16 Besteht Reisefähigkeit für öffentliche Verkehrsmittel?		ja <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/>	
17 Besteht Schwangerschaft?		ja <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/>	
18 Bemerkungen			
19 Antrag erfolgt auf meine Anregung		ja <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/>	

zentegra Klinik am Stadthafen

Alter Stadthafen 6

26122 Oldenburg

Tel 0441 972132-81

Fax 0441 972132-82

linik.psychosomatik@zentegra.de

www.zentegra.de